
Amoklauf Winnenden - Hauptverhandlungstermine bestimmt

Datum: 23.06.2010

Kurzbeschreibung:

Nachdem die 3. Jugendkammer des Landgerichts Stuttgart gegen den Vater des Amokläufers Tim K. die Anklage unter einer abweichenden rechtlichen Würdigung zugelassen und das Verfahren vor der 18. Strafkammer eröffnet hat, hat deren Vorsitzender zunächst folgende Sitzungstage bestimmt:

Donnerstag, 16.09.2010, ab 10.30 Uhr, ganztags,

mit Fortsetzung am

Dienstag, 21.09.2010, ab 09.00 Uhr, ganztags,
Donnerstag, 23.09.2010, ab 09.00 Uhr bis spätestens 13.00 Uhr,
Dienstag, 28.09.2010, ab 09.00 Uhr, ganztags,
Donnerstag, 30.09.2010, ab 09.00 Uhr, ganztags,
Dienstag, 05.10.2010, ab 09.00 Uhr, ganztags,
Donnerstag, 07.10.2010, ab 09.00 Uhr, ganztags,
Dienstag, 12.10.2010, ab 09.00 Uhr, ganztags,
Donnerstag, 14.10.2010, ab 09.00 Uhr, ganztags,
Dienstag, 19.10.2010, ab 09.00 Uhr, ganztags,
Donnerstag, 21.10.2010, ab 09.00 Uhr, ganztags,
Dienstag, 26.10.2010, ab 09.00 Uhr, ganztags,
Donnerstag, 28.10.2010, ab 09.00 Uhr, ganztags,
Dienstag, 09.11.2010, ab 09.00 Uhr, ganztags,
Donnerstag, 11.11.2010, ab 09.00 Uhr, ganztags,
Dienstag, 16.11.2010, ab 09.00 Uhr, ganztags,
Donnerstag, 18.11.2010, ab 09.00 Uhr, ganztags,
Dienstag, 23.11.2010, ab 09.00 Uhr, ganztags,
Donnerstag, 25.11.2010, ab 09.00 Uhr, ganztags,
Dienstag, 30.11.2010, ab 09.00 Uhr, ganztags,
Donnerstag, 02.12.2010, ab 09.00 Uhr, ganztags,
Dienstag, 07.12.2010, ab 09.00 Uhr, ganztags,
Donnerstag, 09.12.2010, ab 09.00 Uhr, ganztags,
Dienstag, 14.12.2010, ab 09.00 Uhr, ganztags,
Donnerstag, 16.12.2010, ab 09.00 Uhr, ganztags,
Dienstag, 21.12.2010, ab 09.00 Uhr, ganztags,
Dienstag, 11.01.2011, ab 09.00 Uhr, ganztags,
und -soweit erforderlich- nachfolgend
jeweils Dienstag und Donnerstag, ganztags,

Die Hauptverhandlung findet im Gebäude des Landgerichts Stuttgart, Olgastr. 2, jeweils in Saal 1 statt. Ob alle Termine durchgeführt werden oder weitere Termine bestimmt werden müssen, richtet sich nach dem Prozessverlauf; Terminänderungen sind daher jederzeit möglich.

Die Einzelheiten des Akkreditierungsverfahrens für die Pressevertreter werden spätestens Ende Juli festgesetzt und durch eine gesonderte Pressemitteilung bekannt gegeben. Schon jetzt wird mitgeteilt, dass vorzeitige Akkreditierungsanträge nicht berücksichtigt werden können. Dies gilt auch für die, die bereits an die Pressestelle des Landgerichts gerichtet wurden. Es wird daher gebeten, von Anfragen insoweit abzusehen.

Monika Lamberti, stellv. Pressesprecherin in Strafsachen

Zurück zur Übersicht
